

## Leider nichts Zählbares in Würzburg

In einem Bayernligaspiel auf spielerisch und taktisch sehr gutem Niveau und dem bisher besten Spiel unserer A-Junioren gelang es leider nicht, Zählbares aus Würzburg mitzunehmen. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung gegenüber dem 3. Spieltag ließen unsere Jungs kaum nennenswerte Torchancen zu und setzen dabei trotzdem deutliche Akzente. Allein Adrian Schock hatte bspw. in der 17. und 22. Spielminute nach toller Flanke von Yannik Harsch die Möglichkeit den Ball im Tor unterzubringen. Leider wurden diese Chancen vergeben. Auch nach Anpfiff der zweiten Halbzeit versuchten beide Mannschaften das Spiel für sich zu entscheiden. In der 47. Spielminute gelang dem FV Würzburger Kickers ein sehenswerter Lattentreffer. Eine Minute später köpfte Dario Nikolic nach Freistoß über das Tor der Würzburger. Eine sogenannte Fußballweisheit sagt: „Wenn Du vorn keine Tore erzielst, erwischt es Dich hinten“. Genau dies traf in der 63. Spielminute ein. Eine kleine Unaufmerksamkeit in der Abwehr nach Eckball von Würzburg reichte und der Würzburger Nico Wagner erzielte das 0:1. Trotz Rückstand gaben unsere Jungs nicht auf und versuchten die Ergebniskorrektur. Beide Mannschaften schenken sich nichts. In der 65. Minute erhielt Dario Nikolic nach etwas unglücklichem Foulspiel eine Zeitstrafe von 5 Minuten. Weitere Torchancen durch Philipp Strobel und Adrian Schock in der 75. / 83. und 85. Spielminute folgten. Am Ende blieb es leider beim 0:1 für die FV Würzburger Kickers. Auch dieses Spiel hat gezeigt, dass unsere A-Jugend, obwohl als Außenseiter gehandelt, nah an der Bayernliga dran ist. Allerdings gilt es, die Aufmerksamkeit über 90 Minuten aufrecht zu erhalten, die eine oder andere Torchance zu nutzen und auch eine gewisse „Kaltschnäuzigkeit“ zu entwickeln. Im Heimspiel am kommenden Samstag gegen den favorisierten SSV Jahn Regensburg gilt es an die gute Leistung anzuknüpfen.